

Aktionsbündnis Sozialproteste

Homepage: www.die-soziale-bewegung.de

Email: info@die-soziale-bewegung.de



Rundmail

14. Januar 2019

Tarif Leiharbeit: Antwort aus dem DGB-Bundesvorstand Einladung bundesweites ABSP-Treffen 8. Februar in Gera

Liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir haben uns als eine von vielen Organisationen intensiv in den Kampf gegen die eklatante Mindertarifierung von Leiharbeit eingebracht. Auch der DGB räumt ein, dass Leiharbeitende rund 600 Euro pro Monat weniger bekommen als Stammbeschäftigte – bei gleicher Arbeit!
<<https://www.dgb.de/themen/++co++81c8a238-e05f-11e9-8f31-52540088cada>>

Gemeinsam, als eine der 15 Organisationen im Bündnis sagen wir, dass „„Gleicher Lohn für gleiche Arbeit“ (kurz: Equal Pay) für die Leiharbeit konsequent durchsetzbar wäre, wenn die DGB-Gewerkschaften keine Tarifverträge speziell zur Leiharbeit mehr abschließen würden.

Der Verhandlungsführer der Tarifkommission Leiharbeit, Mitglied des geschäftsführenden Bundesvorstands des DGB, Stefan Körzell, hat am 16.12.19 auf den Brief unseres Bündnisses vom 11. Dezember 2018 geantwortet, wenige Tage vor Abschluss der jetzigen Tarifverhandlungen.

Sowohl Stefan Körzells Antwort als auch unsere Erwiderung sind auf Labournet veröffentlicht:

<https://www.labournet.de/politik/alltag/leiharbeit/leiharbeit-gw/neue-kampagne-gegen-das-lohndumping-per-tarifvertrag-leiharbeit/> - **Kurzlink:** <http://www.labournet.de/?p=142284>

Es gibt nun ein Verhandlungsergebnis, weit entfernt vom Equal Pay. Die Erklärungsfrist läuft bis zum 12.02.2020. Wir konnten die Fortsetzung des Lohndumpings per Tarifvertrag für Leiharbeiter noch nicht beenden. Und doch haben wir dazugewonnen:

Wir kennen die klare Qualität unserer Argumente gegen Tarifverträge zur Leiharbeit, welche vom Equal Pay abweichen, aber auch die Schwierigkeiten des Terrains.

Lässt sich der Kampf gegen den Tarifvertrag Leiharbeit innergewerkschaftlich weiterführen?

Das letzte Treffen des ABSP fand im Januar 2019 statt und es wird nun Zeit, dass wir uns wieder persönlich sehen.

Wir möchten Euch daher jetzt **zum nächsten bundesweiten Treffen des ABSP** einladen:

Samstag, 8. Februar 2020

Zeit: 12 bis 17 Uhr

Ort: Gera, DIE LINKE, Markt 12 a, in 07545 Gera

Wegbeschreibung in Gera: Direkt vom Bahnhof rechts halten, der Amthorweg beginnt dort (Park) und führt direkt zum Markt.

Es gibt mehrere Durchgänge und am Markt angekommen gleich rechts ist der Markt 12 a. Wer mit Auto kommt, sollte entweder die Parkhäuser nutzen bzw. den Hofwiesenparkplatz

und über die Neue Straße ins Zentrum kommen. Dann hinter dem Stadtmuseum links halten zum Markt.

Wir schlagen für das Treffen in Gera folgende Tagesordnung vor:

1. Formalia (Begrüßung, Moderation, Protokoll, Tagesordnung, Genehmigung letztes Protokoll – Entwurf in der nächsten Rundmail), Vorstellungsrunde
2. Erfahrungen mit aktueller Kampagne gegen Tarifvertrag Leiharbeit – Lehren und Perspektiven
3. Sanktionen in Hartz IV – aktuelle Entwicklungen
4. Stand zu den Kampagnen für 12 Euro Mindestlohn und für Mindestrente
5. Weitere Themen der Sozialproteste
6. Aktuelles

Dank finanzieller Unterstützung aus privater Quelle ist eine Erstattung Eurer Reisekosten zum bundesweiten Treffen in Göttingen wie üblich bis zu 75 Prozent der Euch tatsächlich entstehenden Kosten, direkt beim Treffen, möglich. Nutzt bitte die preiswerteste Fahrmöglichkeit (in vielen Fällen ist das Wochenendticket am günstigsten) und bildet Fahrgemeinschaften. Eingeladen ist jede und jeder Interessierte. Für Verpflegung wird gesorgt sein.

Mit solidarischen Grüßen

Thomas Elstner, Teimour Khosravi, Inge Mohr-Simeonidis, Peter Moser, Edgar Schu, Walter Michael Wengorz, Helmut Woda

Kontaktdaten aller Kokreismitglieder: <http://www.die-soziale-bewegung.de/kontakt.html>

Vernetzungsbüro: Edgar Schu, edgar.schu at die-soziale-bewegung.de, Tel.: 0551 20190386

Eintragen in/Austragen aus dem bundesweiten Rundmailverteiler per formlose Email an info@die-soziale-bewegung.de